

Jahresrechnung 2025



vorsorgen

damit Sie auch später noch kräftig zupacken können.

fundamenta
SAMMELSTIFTUNG



Jurastrasse 20, Postfach, 4601 Olten
Telefon 062 207 10 80
info@fundamenta.ch



Inhalt

Bilanz	1
Betriebsrechnung	3
1. Grundlagen und Organisation	5
2. Aktive Mitglieder und Rentner	6
3. Art der Umsetzung des Zwecks.....	7
4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit	7
5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad	8
6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses	13
7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung.....	19
8. Auflagen der Aufsichtsbehörde	21
9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage.....	21
10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag.....	22

BILANZ

AKTIVEN	Anhang Ziffer	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
<hr/>			
<i>Vermögensanlagen</i>		129'746'610.47	133'838'371.70
Flüssige Mittel		3'152'096.40	2'533'462.85
Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen	6.11	546'798.25	920'210.85
Kontokorrent mit Versicherung		137'311.95	110'068.63
Verrechnungssteuerguthaben		338'709.27	374'867.58
Portfolio	6.1	109'631'694.60	113'809'761.79
Immobilien Direktanlagen	6.4	15'940'000.00	15'940'000.00
Beteiligung Fundamenta Personalvorsorge AG		0.00	150'000.00
<i>Aktive Rechnungsabgrenzungen</i>		115'949.85	117'026.20
<hr/>			
TOTAL AKTIVEN	6.4	129'862'560.32	133'955'397.90

BILANZ

PASSIVEN	Anhang Ziffer	31.12.2025 CHF	31.12.2024 CHF
Verbindlichkeiten		3'139'165.31	3'265'229.76
Freizügigkeitsleistungen und Renten	7.2	2'996'658.16	3'098'284.36
Verbindlichkeit Sicherheitsfonds		30'916.15	38'027.40
Kontokorrent Fundamenta Personalvorsorge AG		0.00	96'251.25
Andere Verbindlichkeiten		111'591.00	32'666.75
Passive Rechnungsabgrenzung		209'198.43	294'330.42
Arbeitgeber-Beitragsreserve	6.12	1'069'414.96	1'318'326.26
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht		1'069'414.96	1'262'621.76
Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht		0.00	55'704.50
Nicht-technische Rückstellungen	7.1	127'108.45	127'108.45
Vorsorgekapital und technische Rückstellungen		120'237'132.83	126'673'612.55
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	5.3	65'888'483.87	80'188'665.44
Vorsorgekapital Passive	5.3.1	4'290'365.78	4'025'214.11
Vorsorgekapital Rentner	5.5	47'183'639.18	39'910'714.00
Technische Rückstellungen	5.6	2'874'644.00	2'549'019.00
Wertschwankungsreserve der Vorsorgewerke	7.5	4'667'212.96	1'786'269.63
Wertschwankungsreserve der Stiftung	7.5	0.00	814'838.21
Freie Mittel der Vorsorgewerke	7.5	396'924.94	416'595.93
Unterdeckung	7.5	-12'097.56	-741'913.31
Stiftungskapital, Freie Mittel		1'000.00	1'000.00
Gründungskapital		1'000.00	1'000.00
TOTAL PASSIVEN		129'835'060.32	133'955'397.90

Betriebsrechnung Teil 1

	Anhang Ziffer	2025 CHF	2024 CHF
Ordentliche und übrige Beiträge und Einlagen		7'653'171.61	7'422'200.80
Beiträge Arbeitnehmer		2'677'004.95	3'134'448.45
Beiträge Arbeitgeber		2'967'885.80	3'448'892.50
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve		-384'097.50	-237'956.00
Einmaleinlagen und Einkaufssummen		1'876'272.15	962'034.10
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve		130'000.00	76'754.35
Beiträge Sicherheitsfonds		30'916.15	38'027.40
Ablösung Fehlbetrag		355'190.06	0.00
Eintrittsleistungen		4'370'801.61	7'340'099.10
Freizügigkeitseinlagen		3'264'856.61	7'340'099.10
Einlagen bei Übernahme Versicherten-Beständen in			
- Technische Rückstellungen		172'737.00	0.00
- Wertschwankungsreserven		891'208.00	0.00
Einzahlung WEF-Vorbezüge / Scheidung		42'000.00	0.00
Zufluss aus Beiträgen und Eintrittsleistungen		12'023'973.22	14'762'299.90
Reglementarische Leistungen		-8'431'295.86	-9'596'999.80
Altersrenten		-3'339'388.90	-2'814'571.70
Hinterlassenenrenten		-360'358.00	-355'075.10
Invalidenrenten		-591'528.60	-733'884.90
Kapitalleistungen bei Pensionierung		-4'140'020.36	-5'253'732.65
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität		0.00	-439'735.45
Austrittsleistungen		-17'581'142.61	-15'313'089.91
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt		-17'453'230.31	-15'182'140.16
Vorbezüge WEF / Scheidung		-127'912.30	-130'949.75
Abfluss für Leistungen und Vorbezüge		-26'012'438.47	-24'910'089.71
ZWISCHENTOTAL		-13'988'465.25	-10'147'789.81
Auflösung (+) / Bildung (-) Vorsorgekapitalien technische Rückstellungen und Beitragsreserven		11'242'637.26	8'095'528.34
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Aktive und Passive		14'035'611.85	7'389'092.34
Auflösung/Bildung Vorsorgekapital Rentner		-2'716'260.89	216'122.05
Auflösung/Bildung technische Rückstellungen		-325'625.00	335'803.00
Verzinsung Beitragsreserven		-5'186.20	-6'690.70
Auflösung/Bildung von Beitragsreserven		254'097.50	161'201.65
Ertrag aus Versicherungsleistungen		1'311'804.60	1'488'955.80
Versicherungsleistungen	5.11	1'291'827.15	1'481'952.80
Überschussanteile Versicherung		19'977.45	7'003.00
Versicherungsaufwand	5.11	-680'278.30	-785'416.65
Versicherungsprämien		-647'935.65	-748'126.50
Beiträge an Sicherheitsfonds		-32'342.65	-37'290.15
Versicherungstätigkeit		631'526.30	703'539.15
NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL		-2'114'301.69	-1'348'722.32

Vortrag Betriebsrechnung Seite 1		-2'114'301.69	-1'348'722.32
Netto-Ergebnis aus Vermögensanlagen	6.8	5'550'191.02	5'351'535.75
Nettoerfolg flüssige Mittel		-588.60	-2'145.68
Zinsen auf Forderungen		4'344.20	12'543.70
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen		-47'271.95	-37'531.35
Bruttoerfolg Portfolio inkl. direkte Immobilien		6'096'197.41	5'941'242.60
Aufwand Vermögensverwaltung Portfolio	6.10	-502'490.04	-562'573.52
Auflösung/Bildung nicht technische Rückstellungen		0.00	0.00
Sonstiger Ertrag		20.42	2'634.00
Sonstiger Aufwand	7.3	-13.50	-12'311.65
Verwaltungsaufwand	7.4	-635'452.92	-727'119.05
Allgemeine Verwaltung		-584'290.57	-634'201.45
Revisionsstelle und Experte für die berufliche Vorsorge		-44'787.35	-85'712.45
Aufsichtsbehörde		-6'375.00	-7'205.15
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve der Vorsorgewerke		-2'880'943.33	-966'505.69
Auflösung/Bildung Wertschwankungsreserve der Stiftung		814'838.21	-814'838.21
Auflösung/Bildung Freie Mittel der Vorsorgewerke		19'670.99	-45'149.38
Übertrag Wertschwankungsreserven/Freie Mittel Vorsorgewerke		-24'193.45	0.00
Veränderung Unterdeckung		-729'815.75	-1'439'523.45
ERTRAGS- (+) / AUFWANDSÜBERSCHUSS (-)			
VOR BILD. / AUFL. WERTSCHWANKUNGSRESERVE DER STIFTUNG		0.00	0.00
Bildung (-) / Auflösung (+) Wertschwankungsreserve der Stiftung		0.00	0.00
ERTRAGS- (+) / AUFWANDSÜBERSCHUSS (-)		0.00	0.00

1. Grundlagen und Organisation

1.1. Rechtsform und Zweck

Die Fundamenta Sammelstiftung ist eine Stiftung des privaten Rechts und eine teilautonome Sammelstiftung im Sinne des ZGB und des BVG.

Die Stiftung bezweckt gemäss den Bestimmungen der Stiftungsurkunde vom 26. April 2012 (urspr. Statuten vom 18. Juli 1991) die Durchführung der beruflichen Vorsorge im Rahmen des BVG für die Arbeitnehmer und Arbeitgeber der angeschlossenen Firmen, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene.

1.2. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Es handelt sich um eine registrierte Stiftung nach Art. 48 BVG.
(Verfügung des Justiz-Departements des Kantons Solothurn vom 17. September 1992).
Die Stiftung ist beim Sicherheitsfonds unter der Nr. SO 1126 registriert.

1.3. Angabe der Urkunde und Reglemente

Stiftungsurkunde	vom 26.04.2012
Vorsorgereglement	vom 12.09.2023, gültig ab 01.01.2024 das Allgemeine Rahmenreglement ARR
Reglement Teilliquidation	vom 24.09.2019, gültig ab 01.01.2020
Wahlreglement Stiftungsrat	vom 20.06.2013
Anlagereglement	vom 15.06.2021, gültig ab 01.01.2021
Organisationsreglement	vom 11.06.2019, gültig ab 01.01.2019
Reglement technische Rückstellungen	vom 07.12.2022, gültig ab 31.12.2022
Richtlinie zur Sanierung der Vorsorge- werke	vom 15.11.2018, gültig ab 15.11.2018

1.4. Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Mitglieder des Stiftungsrates

Arbeitgebervertreter	Funktion	Amts-dauer	vertretene Firma
Dr. Arthur Haefliger	Präsident	bis 12/2025	Schweizerisches Rotes Kreuz SO, Olten
Marie-Christine Müller Leu	Mitglied	bis 12/2025	Müller Rechtsanwälte und Notare, Olten

Arbeitnehmervertreter	Funktion	Amts-dauer	vertretene Firma
Patrick Gribi	Mitglied	bis 12/2025	Zysset Messebau AG, Olten
Daniel Lederer	Mitglied	bis 12/2025	Lederer AG, Oensingen

Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Gemäss Wahlreglement wurden im Sommer 2022 Erneuerungswahlen in den Stiftungsrat durchgeführt. Die Amtsdauer beträgt gemäss Stiftungsurkunde vom 26.04.2012 drei Jahre und beginnt am 01.01.2023 und endet am 31.12.2025. Eine Wiederwahl ist zulässig.

Geschäftsleitung

Beat Loosli, Starrkirch-Will Geschäftsführer zeichnet kollektiv zu zweien

1.5. Experten, Revisionsstelle, Berater, Aufsichtsbehörde

Pensionskassenexperte	PREVANTO AG, Zürich, Herr Martin Siegrist, zugelassener Experte für berufliche Vorsorge
Revisionsstelle	BDO AG, Solothurn
Vermögensverwalter	Santro Invest AG, Pfäffikon SZ (Zulassung FINMA), Bereich: Wertschriftenanlagen
Aufsichtsbehörde	BVSA BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau, Aarau

1.6. Angeschlossene Arbeitgeber

Anzahl der angeschlossenen Unternehmen	2025	2024
Aktive Firmen per 01.01.	149	152
Neuanschlüsse	2	8
Konkurs	0	0
Auflösung Vorsorgewerk	0	0
Auflösung mangels Aktiven/Passiven	0	-11
Bestand per 31.12.	151	149
davon ohne aktive oder passive Versicherte	0	0
davon nur passive Versicherte (IV) mit Sparkapital	-12	-12
davon nur passive Versicherte (Altersrenten)	-33	-32
Bestand per 31.12.	106	105

2. Aktive Mitglieder und Rentner

Mit den Lohnmeldungen per 1. Januar wird der Fundamenta Sammelstiftung von jeder angeschlossenen Firma bestätigt, dass alle zu versichernden Personen ordnungsgemäss mit deren effektiven AHV-Jahreslöhnen gemeldet wurden, dass alle Mutationen mitgeteilt wurden und dass die Arbeitnehmer höchstens 50% der Beiträge an das jeweilige Vorsorgewerk entrichten. Dadurch kann die Vollständigkeit des Versichertenbestandes und die Erfassung der Beiträge gewährleistet werden.

2.1. Versicherte (Aktive und Passive)

Versicherte	2025	2024
Stand am 01.01.	781	865
Eintritte	49	199
Pensionierungen	-21	-28
Austritte	-152	-255
Bestand per 31.12.	657	781
davon männlich	464	566
davon weiblich	193	215
davon Passive	47	54

2.2. Rentenbezüger

	Alters- rentner*	Invaliden- rentner*
Stand am 01.01.2024	179	92
Eintritte	8	3
Austritte	-3	-8
Bestand per 31.12.2024	184	87
davon Alter- / IV-Renten	163	47
davon Kinderrenten	0	10
davon Witwen- und Waisenrenten	21	30

	Alters- rentner*	Invaliden- rentner*
Stand am 01.01.2025	184	87
Eintritte	43	4
Austritte	-11	-13
Bestand per 31.12.2025	216	78
davon Alter- / IV-Renten	181	41
davon Kinderrenten	2	14
davon Witwen- und Waisenrenten	33	23

* inkl. Kinderrenten, Witwen- und Waisenrenten

Seit 1.1.2005 wird das Langleberisiko autonom durch die Fundamenta Sammelstiftung getragen. Das Rentendeckungskapital wurde per 31.12.2024 gemäss den Berechnungen des Experten vollständig auf der Basis der technischen Grundlagen ausfinanziert.

3. Art der Umsetzung des Zwecks

3.1. Erläuterung der Vorsorgepläne

Die Stiftung führt diverse, individuell auf die einzelnen Vorsorgewerke abgestimmte und von den Arbeitnehmern und den Arbeitgebern finanzierte Vorsorgepläne. Es bestehen Minimalpläne nach BVG, umhüllende Pläne sowie Zusatz- und Kaderpläne.

3.2. Finanzierung, Finanzierungsmethode

Bei den Minimalplänen erfolgt die Finanzierung über das klassische Beitragsprimat. Bei den übrigen Plänen werden die Altersleistungen nach dem Beitragsprimat finanziert, die Leistungen bei Tod und Invalidität nach dem Leistungsprimat, d.h. Leistungen für Tod und Invalidität in % des versicherten Lohnes definiert. Die Aufteilung der Finanzierung wird durch die einzelne Vorsorgekommission bestimmt. Die Freizügigkeitsleistungen werden nach der Methode des Beitragsprimates bestimmt. Ab dem Alter 26 besteht für die Versicherten die Möglichkeit, durch zusätzliche Einkäufe, fehlende Beitragszahlungen oder Lohnerhöhungen auszufinanzieren. Die Alters- und Freizügigkeitsleistungen werden nach der Methode des Beitragsprimates bestimmt.

3.3. Anpassung der Renten an die Preisentwicklung

Gemäss Art. 34 Abs. 1 und 2 des Allgemeinen Rahmenreglements der Fundamenta legt der Stiftungsrat die Teuerungsanpassung auf den Altersrenten wie auch auf den obligatorischen Renten fest.

Der Stiftungsrat hat an seiner Sitzung vom 10. Dezember 2025 beschlossen, dass für das Jahr 2026 bezüglich der Teuerung keine Anpassung der Altersrenten sowie bei den obligatorischen Renten eine Anpassung gemäss den Vorgaben und Berechnungen des Rückversicherers erfolgen.

4. Bewertungs- und Rechnungslegungsgrundsätze, Stetigkeit

4.1. Bestätigung über Rechnungslegung nach Swiss GAAP FER 26

Die Jahresrechnung entspricht in Darstellung und Bewertung der von der Fachkommission für Empfehlungen zur Rechnungslegung (Swiss GAAP FER) erlassenen Richtlinie Nr. 26. Sie vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage (true & fair view). Sie steht im Einklang mit den Bestimmungen von Spezialgesetzen der beruflichen Vorsorge.

4.2. Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Buchführungs- und Bewertungsgrundsätze entsprechen den Vorschriften von Art. 47, 48 und 48a BVV2 sowie Swiss GAAP FER 26. Verbucht sind aktuelle bzw. tatsächliche Werte per Bilanzstichtag wie folgt:

Flüssige Mittel, Forderungen, Verbindlichkeiten	Nominalwert
Wertschriften (inkl. Anlagefonds, Obligationen etc.)	Kurswert (festverzinsliche inkl. Marchzins)
Fremdwährungen	Kurse per Bilanzstichtag
Immobilien Direktanlagen	a) Angefangene Bauten zu den Gesteuerungskosten b) Grundstücke zu den Anschaffungswerten c) Fertiggestellte Liegenschaften aufgrund der Verkehrswertschätzung (Schätzwert)
Vorsorgekapitalien und technische Rückstellungen	Berechnung durch den Experten
Sollwerte Wertschwankungsreserven	Nach finanzökonomischem Ansatz

4.3. Änderung von Grundsätzen bei Bewertung, Buchführung und Rechnungslegung

keine

5. Versicherungstechnische Risiken / Risikodeckung / Deckungsgrad

5.1. Art der Risikodeckung, Rückdeckung

Die versicherungstechnischen Risiken Invalidität und Tod (vor der Pensionierung) sind mit einem Kollektivversicherungsvertrag bei einer konzessionierten Versicherungsgesellschaft vollständig rückgedeckt. Das versicherungstechnische Risiko Alter (Langleberisiko) sowie die Anlagerisiken werden von der Fundamenta Sammelstiftung selbst getragen.

5.2. Aktiven und Passiven aus Versicherungsverträgen

Auf den 1. Januar 2024 wurde mit der Rückversicherungsgesellschaft ein neuer Vertrag mit einer festen Dauer von 5 Jahren abgeschlossen. Der Vertrag ist der gesetzlichen Mindestquote (Legal Quote) unterstellt und kann somit Anspruch auf Überschüsse geben. Der Anspruch entsteht frühestens mit Beginn des ersten Versicherungsjahres, sofern die gesetzlichen Voraussetzungen dafür gegeben sind. Die Verbuchung erfolgt jeweils per Valuta 1. Januar des folgenden Versicherungsjahres.

Die Legal Quote 2024 über CHF 19'977.45 (Generali CHF 19'977.45 / Mobiliar CHF 0.00) wurde im Jahr 2025 verbucht. Die Berechnung des Überschussanteils 2025 wird durch den Rückversicherer erstellt. Diese muss jedoch noch durch die Aufsicht bestätigt werden und ist deshalb nicht berücksichtigt.

Der Rückversicherungsvertrag wurde über den gesamten Bestand abgeschlossen. Entsprechend wurde der Prämienatz durch den Rückversicherer aufgrund der Risikobeurteilung des gesamten Bestandes festgelegt. Die Weiterverrechnung an die Anschlusswerke erfolgt risikogewichtet.

Eine allfällige Überschussbeteiligung der Mobiliar aus der gesetzlichen Mindestquote (Legal Quote) wird aufgrund der geleisteten Risikoprämien in dem der Überschussbeteiligung entsprechendem Jahr auf die einzelnen Anschlusswerke aufgeteilt und der entsprechenden Rechnung gutgeschrieben.

5.3. Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

Entwicklung und Verzinsung Vorsorgekapital Aktive

	31.12.2025	31.12.2024
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	80'188'665.44	86'393'361.32
Sparbeiträge Arbeitnehmer	2'035'440.00	2'514'391.25
Sparbeiträge Arbeitgeber	2'260'878.55	2'766'334.55
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	1'876'272.15	962'034.10
Freizügigkeitseinlagen	2'925'070.10	7'340'099.10
Einzahlung WEF-Vorbezüge	42'000.00	0.00
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-17'260'198.02	-14'512'205.60
Vorbezüge WEF/Scheidung	-127'912.30	-130'949.75
Kapitaleistungen bei Pensionierungen	-4'008'715.46	-5'107'704.75
Kapitaleistungen bei Tod und Invalidität	0.00	0.00
Übernahme ins Rentnerkapital	-2'826'898.79	-978'029.18
Verzinsung Vorsorgekapital 1)	783'882.20	941'334.40
Stand Vorsorgekapital am 31.12.	65'888'483.87	80'188'665.44
ordentl. Zinssatz Vorsorgekapital Versicherte ¹⁾	1.25%	1.25%

¹⁾ · überobligatorisches Kapital bei Vorsorgewerken mit Überdeckung 1.25% / bei einer Unterdeckung >97% 0.75% (VJ 0.50) / bei einer Unterdeckung <97% 0.0%

5.3.1. Entwicklung und Verzinsung Vorsorgekapital Passive

	31.12.2025	31.12.2024
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	4'025'214.11	5'209'610.57
Sparbeiträge Arbeitnehmer	208'624.40	109'883.65
Sparbeiträge Arbeitgeber	229'443.40	113'014.85
Freizügigkeitseinlagen	339'786.51	0.00
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-193'032.29	-665'818.76
Kapitalleistungen bei Pensionierungen	-131'304.90	-146'027.90
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	0.00	-439'735.45
Übernahme ins Rentnerkapital	-244'118.00	-201'338.80
Verzinsung Vorsorgekapital	55'752.55	45'625.95
Stand Vorsorgekapital am 31.12.	4'290'365.78	4'025'214.11
ordentl. Zinssatz Vorsorgekapital Versicherte ¹⁾	1.25%	1.25%

¹⁾ überobligatorisches Kapital bei Vorsorgewerken mit Überdeckung 1.25% / bei einer Unterdeckung >97% 0.75% (VJ 0.50%) / bei einer Unterdeckung <97% 0.0%

5.4. Summe der Altersguthaben nach BVG

	31.12.2025	31.12.2024
Altersguthaben nach BVG (Schattenrechnung)	43'312'580.13	54'194'408.66
BVG-Minimalzins (vom Bundesrat festgesetzt)	1.25%	1.25%

5.5. Entwicklung des Deckungskapitals für Rentner

	31.12.2025	31.12.2024
Stand Vorsorgekapital am 1.1.	39'910'714.00	40'126'836.00
Deckungskapital an andere Vorsorgeeinrichtungen	-1'216'152.00	0.00
Deckungskapital von anderen Vorsorgeeinrichtungen	5'768'648.45	0.00
Übertrag von VK Aktive	2'831'066.63	919'747.90
Übertrag von VK Passive	244'118.00	259'620.13
Rentenzahlungen	-3'344'425.90	-2'814'571.70
Veränderung Deckungskapital	2'989'670.00	1'419'081.67
Stand Vorsorgekapital am 31.12.	47'183'639.18	39'910'714.00
Zinssatz Deckungskapital Rentner	1.75%	2.00%

Die Ermittlung des Vorsorgekapitals der Rentenbezüger erfolgte gemäss den Bestimmungen von Swiss GAAP FER 26. Die Berechnung beruht auf den technischen Grundlagen der Fundamenta Sammelstiftung (BVG 2020GT, 1.75%) und sie bezieht sich auf diejenigen Altersrenten, welche die Fundamenta Sammelstiftung auf eigenes Risiko ausrichtet, d.h. die Altersrenten, welche am 1.1.2005 oder später erstmals fällig wurden.

5.6. Zusammensetzung, Entwicklung und Erläuterung der technischen Rückstellungen

	31.12.2025	31.12.2024
Zusammensetzung technische Rückstellungen		
Rückstellung für den überhöhten Umwandlungssatz	2'262'500.00	2'030'180.00
Rückstellung Risikoschwankung der Rentenbezüger	612'144.00	518'839.00
Total technische Rückstellungen	2'874'644.00	2'549'019.00

5.7. Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Per 31.12.2024 wurde ein versicherungstechnisches Gutachten erstellt (datiert vom 10.10.2025). Der Experte hat folgendes bestätigt:

Weisung OAK BV

Gestützt auf die Weisung W – 03/2014 (Stand 23.06.2021) der OBERAUFSICHTSKOMMISSION BERUFLICHE VORSORGE OAK BV gelangen wir per Stichtag 31. Dezember 2024 zu folgenden Prüfungsergebnissen:

1. Die finanzielle Sicherheit der Fundamenta Sammelstiftung ist aufgrund des Deckungsgrads von 101.8% knapp gewährleistet. Die notwendige Liquidität zur Erbringung der laufenden Verpflichtungen (Rente- und Kapitalzahlungen) ist vorhanden. Die Fundamenta Sammelstiftung bietet für die 85 Vorsorgewerke mit einem Deckungsgrad von mindestens 100% Sicherheit dafür, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann. Bei jenen 20 Vorsorgewerken, die per 31.12.2024 mit Deckungsgraden von 95.00% bis 99.99% eine Unterdeckung ausweisen mussten, ist dies nicht der Fall. Bei diesen Vorsorgewerken sind die bestehenden Sanierungskonzepte zu überprüfen, oder es ist erstmalig ein verbindliches Sanierungskonzept zu erstellen. Dabei ist das Augenmerk insbesondere auf jene Vorsorgeeinrichtungen in Unterdeckung zu richten, bei denen ein Grossteil des Vorsorgekapitals auf wenige versicherte Personen konzentriert ist.
2. Die Sanierungsfähigkeit der Fundamenta Sammelstiftung ist gut. Allerdings variiert die Sanierungsfähigkeit der einzelnen Vorsorgewerke stark, abhängig von der Verteilung des Sparkapitals innerhalb dieses Destinatärskreises. Es ist deshalb bei Unterdeckungen ein besonderes Augenmerk auf jene Vorsorgeeinrichtungen zu richten, bei denen wenige versicherte Personen einen Grossteil des Vorsorgekapitals auf sich vereinigen.
3. Die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung (Rahmenreglement) wurden seit dem letzten versicherungstechnischen Gutachten per 31. Dezember 2023 nicht geändert. Sie entsprechen weiterhin den gesetzlichen Vorschriften.
4. Die Beiträge reichen zusammen mit den technischen Rückstellungen und den erwarteten Anlageerträgen aus, um die Vorsorgeleistungen zu finanzieren. Allerdings vermögen die Zusatzbeiträge die Kosten der Versicherungsprämie und die Verwaltungskosten nicht vollumfänglich zu decken.
5. Die Höhe der Zielgrösse der Wertschwankungsreserve von 15.0% der Vorsorgeverpflichtungen ist angemessen.
6. Aufgrund des Verhältnisses zwischen erwarteter Anlagerendite und erwarteter Sollrendite und der in der Vergangenheit beobachteten Bestandesentwicklung ist davon auszugehen, dass der Deckungsgrad der Fundamenta Sammelstiftung stabil bleiben wird. Mit den aktuellen Rahmenbedingungen der Fundamenta Sammelstiftung (erwartete Anlagerendite, Höhe des technischen Zinssatzes und nicht vollständig durch Beiträge finanzierte Verwaltungskosten) kann im Erwartungswert nicht von einem steigenden Deckungsgrad ausgegangen werden.

Weisung W-01/2021 OAK BV

Gestützt auf die Weisungen W – 01/2021 "Anforderungen an Transparenz und interne Kontrolle für Vorsorgeeinrichtungen im Wettbewerb" der OBERAUFSICHTSKOMMISSION BERUFLICHE VORSORGE OAK BV ist die Stiftung als eine im Wettbewerb stehende Vorsorgeeinrichtung zu qualifizieren. Damit fällt die Stiftung unter den Geltungsbereich dieser Weisungen.

Wir halten per 31.12.2024 fest, dass die Fundamenta Sammelstiftung eine Sammelstiftung mit mehreren Deckungsgraden ist. Die Stiftung führt für jeden Anschluss ein separates Vorsorgewerk. Sie verfügt gemäss der Definition dieser Weisung über zwei Strukturmodelle.

Die entsprechenden Bestätigungen sind dem separaten Formular zu den Weisungen W – 01/2021 zu entnehmen.

FRP5

Gestützt auf die Fachrichtlinie FRP 5 der Schweizerischen Kammer der Pensionskassen-Experten (Stand 22. April 2021; Punkt 5.6, Expertenbestätigung) bestätigen wir zusätzlich:

1. Der technische Zinssatz in der Höhe von 2.00% hält die Obergrenze gemäss FRP 4 von 3.19% ein. Der kassenspezifische technische Zinssatz von 1.75% wird jedoch per 31.12.2024 überschritten. Angesichts des weiterhin tiefen Zinsniveaus empfehlen wir, den technischen Zinssatz baldmöglichst auf 1.75% zu senken.
2. Die verwendeten technischen Grundlagen BVG 2020 Generationentafeln sind angemessen.

3. Die versicherungstechnischen Risiken sind durch die laufende Finanzierung und die gebildeten technischen Rückstellungen ausreichend gedeckt.
4. Die Zielgrösse der Wertschwankungsreserve ist angemessen.

5.8. Technische Grundlagen und andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Es gelangen folgende Rechnungsgrundlagen und folgender technischer Zinssatz zur Anwendung:

Technischen Grundlagen	BVG 2020 GT
Technischer Zinssatz	1.75% (VJ 2.00%)

5.9. Änderung von technischen Grundlagen und Annahmen

Im Berichtsjahr wurde der technische Zinssatz gemäss Empfehlung des Experten auf 1.75% (VJ 2.00%) gesenkt.

Die allgemeingültige Obergrenze für die Empfehlung des technischen Zinssatzes gemäss FRP 4 liegt für den Jahresabschluss 2025 bei 2.85%.

5.10. Deckungsgrad nach Art. 44 BVV2

	31.12.2025	31.12.2024
Aktiven (Bilanzsumme)	129'862'560.32	133'955'397.90
Verbindlichkeiten	-3'139'165.31	-3'265'229.76
Passive Rechnungsabgrenzung	-209'198.43	-294'330.42
Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht	-1'069'414.96	-1'262'621.76
Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht	0.00	-55'704.50
Nicht-technische Rückstellung	-127'108.45	-127'108.45
Vorsorgevermögen netto (Vv)	125'317'673.17	128'950'403.01
Vorsorgekapital Aktive Versicherte	65'888'483.87	80'188'665.44
Vorsorgekapital Passive	4'290'365.78	4'025'214.11
Vorsorgekapital Rentner	47'183'639.18	39'910'714.00
Technische Rückstellungen	2'874'644.00	2'549'019.00
Vorsorgekapital (Vk)	120'237'132.83	126'673'612.55
Deckungsgrad (Vv in % von Vk)	104.23%	101.80%
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles	5'080'540.34	2'276'790.46
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles in %	4.23%	1.80%
unter Berücksichtigung Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht		
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles	5'080'540.34	2'276'790.46
Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht	0.00	55'704.50
	5'080'540.34	2'332'494.96
Effektive Überdeckung/Deckungslücke über alles in %	4.23%	1.84%
Effektiver Deckungsgrad über alles in %	104.23%	101.84%

Die korrekte Berechnung des Deckungsgrades ist zwingend individuell pro Anschluss vorzunehmen und zu beurteilen. Eine Übersicht, gegliedert nach Deckungsgrad zeigt folgendes Ergebnis:

Deckungsgrad	31.12.2025		31.12.2024	
	Anzahl Vorsorgewerke	Sparkapitalien	Anzahl Vorsorgewerke	Sparkapitalien
90%-95%	0	0.00	0	0.00
95%-97%	0	0.00	4	10'001'547.42
97%-100%	1	1'912'968.77	16	20'957'266.47
über 100%	105	68'265'880.88	85	53'255'065.66
	106	70'178'849.65	105	84'213'879.55

Dieser Deckungsgrad wurde ohne Einbezug der Rückkaufswerte (Drehtürreserven) der von der Generali und der Mobiliar ausgerichteten Renten ermittelt. Unter Einbezug der Rückkaufswerte (Drehtürreserven) in der Höhe von CHF 10'686'358 (Vorjahr CHF 12'283'992.00) ergibt sich ein rechnerischer Deckungsgrad von 103.88% (Vorjahr 101.68%).

5.11. Rückversicherungen

Seit 01.01.2005 wird das Langleberisiko autonom durch die Fundamenta Sammelstiftung getragen.

Die Risiken Invalidität, Tod und Prämienbefreiung sind vollständig bei der Schweizerischen Mobiliar Lebensversicherungs-Gesellschaft AG respektive beim Vorversicherer Generali Personenversicherungs AG rückversichert.

	2025	Drehtürreserve Mobiliar	Drehtürreserve Generali
Beitragsbefreiung Altersgutschrift	1'133'019.00	656'040.00	476'979.00
Prämienbefreiung	119'314.00	16'137.00	103'177.00
Ehegattenrente	6'921'572.00	4'736'684.00	2'184'888.00
Barwert der Rente	0.00		
Waisenrente	122'015.00	122'015.00	
Invalidenrenten	2'339'862.00	1'413'853.00	926'009.00
Invalidenkinderrenten	50'576.00	50'576.00	
Total	10'686'358.00	6'995'305.00	3'691'053.00

Die Drehtürreserven entsprechen dem Tarif für Rentnerübernahmen/-abgaben des Schweiz. Versicherungsverbandes SVV.

Ertrag aus Versicherungsleistungen

	2025	2024
Partnerrenten	347'401.00	332'850.10
Waisenrenten	12'957.00	22'225.00
Invalidenrenten (inkl. IV-Kinderrenten)	586'491.60	733'884.90
Befreite Sparbeiträge	252'877.55	286'264.15
Zuschuss Sicherheitsfonds	92'100.00	106'728.65
Total Versicherungsleistungen	1'291'827.15	1'481'952.80

Versicherungsaufwand

	2025	2024
Risikoversicherungsprämie	560'318.00	652'235.15
Kostenprämie des Rückversicherers	75'015.40	86'628.80
Teuerungsprämie	7'602.20	9'262.80
Beiträge an Sicherheitsfonds	32'342.65	37'290.15
Total Versicherungsaufwand	675'278.25	785'416.90

6. Erläuterung der Vermögensanlage und des Nettoergebnisses

6.1. Organisation der Anlagetätigkeit, Anlagereglement

Oberstes Organ bezüglich der Vermögensanlage ist der Stiftungsrat. Der Stiftungsrat hat die Anlage von 84.4% des Stiftungsvermögens, welches derzeit in Wertschriften angelegt ist (CHF 110 Mio. von CHF 130 Mio.) an die Santro Invest AG delegiert. Als Anlageexperte der Fundamenta Sammelstiftung wurde Herr Mirko Sangiorgio bestimmt. Für die Anlage gilt grundsätzlich die BVV 2, welche die Richtlinien des BVG festhält. Allerdings hat der Stiftungsrat im Anlagereglement die Kompetenzen der Vermögensverwalter genauer definiert.

Die Barbestände werden, ebenso wie allfällige Immobilien der Stiftung, von dieser selbst verwaltet, resp. die Immobilien einer Immobilienverwaltung zur Bewirtschaftung übergeben.

Der Stiftungsrat ist laufend über die Gesamtentwicklung der Vermögensanlagen, die Zieleinhaltung, sowie die anlagetechnischen Aspekte informiert.

Aufteilung der Vermögensanlagen im Portfolio

	31.12.2025	31.12.2024 verwaltet durch
Portfolio Schwyzer Kantonalbank	109'631'694.60	113'809'761.79 Santro Invest AG
Portfolio	109'631'694.60	113'809'761.79

Wahrung der Stimmrechte

Die Fundamenta nimmt ihre Aktionärsrechte im Rahmen der Vermögensverwaltung aktiv wahr und übt die Stimmrechte für die von ihr gehaltenen Aktien an den Aktiengesellschaften schweizerischen Rechts konsequent aus. Der Grundsatz zur Ausübung der Stimmrechte ist im Anlagereglement formuliert.

Mit der Vertretung der Stimmen wird der unabhängige Stimmrechtsvertreter beauftragt. Für Informationen im Rahmen der Ausübung der Stimmrechte stehen der Fundamenta die Stimmempfehlungen und Informationen eines unabhängigen Stimmrechtsberaters zur Verfügung. Das Stimmverhalten der Fundamenta Sammelstiftung wird auf der Homepage der Stiftung www.fundamenta.ch offengelegt.

Retrozessionen

Die Fundamenta Sammelstiftung hat sich von sämtlichen Vermögensverwaltern schriftlich bestätigen lassen, dass diese im Jahr 2025 von den Instituten entweder keine Retrozessionen erhalten oder diese vertragsgemäss an die Fundamenta Sammelstiftung weitergegeben haben.

6.2. Inanspruchnahme von Erweiterungen gemäss Art. 50 BVV 2

Die Stiftung beansprucht die Erweiterung der Anlagemöglichkeiten im Sinne von Art. 50 BVV 2 durch die Erweiterung der Einzelschuldnerbegrenzung einer einzelnen Immobilie gemäss Art. 54b Abs. 1 BVV 2. Die Immobilien in der Ziegelfeldstrasse in Olten beträgt am 31. Dezember 2025 6.4% (Vorjahr 6.2%) und in der Aarauerstrasse in Olten 5.9% (Vorjahr 5.7%) des Vermögens. Der Stiftungsrat ist der Ansicht, dass Anlagen in Immobilien ideal sind, um stabile und stetige Renditen zu erwirtschaften. Er ist auch der Ansicht, dass eine genügende Diversifikation der Anlagen vorhanden ist. Aufgrund des Volumens der Stiftung macht es Sinn, dass eine Immobilie bis zu 10% des Vermögens ausmachen kann.

6.3. Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

Über einen Zeithorizont von einem Jahr, resultiert gemäss finanzökonomischem Ansatz eine Sollwertschwankungsreserve von 15.0% (VJ 15.0%) der versicherungstechnischen Verpflichtungen und der nicht versicherungstechnischen Passiven (Sicherheitsniveau 99%). Weitere Ausführungen zur Wertschwankungsreserve siehe 7.5.

6.4. Darstellung der Vermögensanlage nach Anlagekategorien und Anlagepolitik

in TCHF	31.12.2025		31.12.2024		Strategie 2025	Bandbreite		BVV 2
						Min.	Max.	Max.
Flüssige Mittel	11'510	8.9%	18'147	13.6%	6.0%	2%	12.0%	100%
Bankguthaben CHF	7'324	5.6%	18'107	13.5%				
Bankguthaben FW	4'186	3.2%	40	0.0%				
Forderungen	52'632	40.5%	54'811	40.9%	37.0%	22%	62%	100%
Obligationen CHF	42'764	32.9%	43'015	32.1%	31.0%	22%	50%	
Wandel- und Optionsanleihen CHF	0	0.0%	0	0.0%				
Obligationen FW Ausland	9'868	7.6%	11'796	8.8%	6.0%	0%	12%	
Aktien	33'542	25.8%	30'540	22.8%	26.0%	8%	40%	50%
Aktien Inland CHF	23'451	18.1%	20'367	15.2%	13.0%	4%	20%	
Aktien Ausland FW	10'091	7.8%	10'173	7.6%	13.0%	4%	20%	
Immobilien	25'648	19.8%	24'714	18.5%	24.0%	10%	30%	30%
Immobilien Schweiz indirekt	9'708	7.5%	8'774	6.5%				
Immobilien Schweiz direkt	15'940	12.3%	15'940	11.9%				
Immobilien Ausland	0	0.0%	0	0.0%				10%
Alternative Anlagen	5'939	4.6%	5'142	3.8%	7.0%	0%	11%	15%
Alternative Anlagen*	5'392	4.2%	4'222	3.2%	7.0%	0%	11%	
Forderungen angeschl. Firmen	547	0.4%	920	0.7%	0.0%	0%	2%	
Unges. Anlagen b. Arbeitgeber	0	0.0%	0	0.0%				5%
Unges. Anlagen beim Arbeitgeber	0	0.0%	0	0.0%				
Übrige Aktiven	592	0.5%	601	0.4%				
Übrige Aktiven	592	0.5%	601	0.4%				
Total Aktiven	129'863	100.0%	133'955	100.0%	100.0%			
Total Fremdwährungen FW	24'145	18.6%	22'009	16.4%	20.0%	0%	30%	30%

* Die Beteiligung an der Fundamenta Personalvorsorge AG in Liquidation, welche die Administration der Fundamenta Sammelstiftung besorgte, wurde als Alternative Anlage klassifiziert. Im 2025 wurde die Firma aufgelöst.

Die gesetzliche Begrenzungen gemäss BVV2 werden vollständig eingehalten. Bei den Liegenschaften übersteigt die Immobilien an der Ziegelfeldstrasse und Aarauerstrasse in Olten die 5%-Einzelbegrenzung, was in der Anlagestrategie entsprechend vorgesehen ist. Bei den Bandbreiten handelt es sich um Zielwerte, welche sich aus der Anlagestrategie ergeben.

Verpfändung von Aktiven

Die Aktiven der Stiftung sind weder verpfändet, noch irgendwie belastet und dies sowohl per Stichtag, wie auch während dem ganzen Jahr.

Zusammensetzung der Position Immobilien Schweiz direkt

Liegenschaften	31.12.2025	31.12.2024
Ziegelfeldstrasse 23/25, Olten	8'290'000.00	8'290'000.00
Aarauerstrasse 129, Olten	7'650'000.00	7'650'000.00
Total Immobilien direkt	15'940'000.00	15'940'000.00

Die Ziegelfeldstrasse 23/25 wird zum Schätzwert von CHF 8'120'000 (April 2024; Kapitalisierungssatz Ertragswert: Wohnen 4.73% / Gewerbe 5.63% / Büro 5.72%) zzgl. Wertvermehrnde Investitionen bilanziert und bewertet.

Die Aarauerstrasse 129 wird zum Schätzwert von CHF 7'650'000 (April 2022; Kapitalisierungssatz Ertragswert: Wohnen 4.1) bilanziert und bewertet.

6.5. Laufende (offene) derivative Finanzinstrumente

Per Bilanzstichtag waren keine Derivate im Einsatz und im gesamten Berichtsjahr wurden keine derivativen Finanzinstrumente eingesetzt.

6.6. Offene Kapitalzusagen

Es liegen keine offenen Kapitalzusagen vor.

6.7. Marktwerte und Vertragspartner der Wertpapiere unter Securities Lending

In den Direktanlagen ist das "Securities Lending" nicht erlaubt. Sämtliche Wertschriften sind im Besitz der Fundamenta Sammelstiftung.

6.8. Erläuterung des Netto-Ergebnisses aus Vermögensanlagen

	2025	2024
Flüssige Mittel	-589.42	18'091.57
Zinsen auf Bankguthaben	-589.42	18'091.57
Forderungen	790'896.74	2'113'526.49
Zinsertrag Obligationen CHF	574'004.21	617'346.50
Zinsertrag Obligationen FW	177'940.73	222'345.82
Saldo Marchzinsen Obligationen	0.00	0.00
Realisierte Kursveränderungen Obligationen CHF	-25'722.50	-216'019.73
Realisierte Kursveränderungen Obligationen FW	48'666.16	-4'842.31
Nicht realisierte Kursveränderungen Obligationen CHF	-253'282.27	1'272'245.56
Nicht realisierte Kursveränderungen Obligationen FW	269'290.41	222'450.65
Aktien	4'092'529.07	789'267.78
Dividendenertrag Aktien Inland	553'940.34	617'878.19
Dividendenertrag Aktien Ausland	139'363.70	130'809.89
Realisierte Kursveränderungen Aktien Inland	378'339.45	418'301.67
Realisierte Kursveränderungen Aktien Ausland	172'418.83	80'224.83
Nicht realisierte Kursveränderungen Aktien Inland	1'868'775.27	313'842.01
Nicht realisierte Kursveränderungen Aktien Ausland	979'691.48	-771'788.81
Immobilien	1'348'790.41	1'523'665.62
Erträge Immobilienanlagen indirekt	230'996.00	277'445.19
Realisierte Kursveränderungen Immobilien indirekt	20'064.51	65'828.90
Nicht realisierte Kursveränderungen Immobilien indirekt	570'163.39	607'068.33
Nettoerfolg Immobilien direkt	527'566.51	573'323.20
Alternative Anlagen	1'235'095.93	719'511.00
Erträge Alternative Anlagen	20'478.61	15'317.40
Realisierte Kursveränderungen	0.00	89'805.60
Nicht realisierte Kursveränderungen	1'214'617.32	614'388.00
Realisierter Devisenerfolg	-298'916.16	10'560.52
Nicht realisierter Devisenerfolg	-1'178'260.05	783'287.45
Realisierter Anlageerfolg Übernahme PK RPP	125'228.99	
Nicht rückforderbare Verrechnungssteuer	-19'166.70	-18'813.51
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-47'271.95	-37'531.35
Zinsen auf Forderungen angeschlossene Firmen	4'344.20	12'543.70
Vermögensverwaltung	-502'490.04	-562'573.52
Nettoergebnis Vermögensanlagen	5'550'191.02	5'351'535.75

Zusammensetzung der Position Nettoerfolg Immobilien direkt

	2025	2024
Nettoliegenschaftsertrag		
Mieterträge	724'644.35	701'700.85
Aufwendungen für Unterhalt und Reparaturen	-89'045.10	-58'672.68
Verwaltungsaufwand	-36'365.45	-35'181.30
Übriger Aufwand Liegenschaften	-63'387.84	-29'661.47
Gebühren & übriger Aufwand aus Handel Liegenschaften	-8'279.45	-4'862.20
Aufwertung Liegenschaften	0.00	0.00
Total	527'566.51	573'323.20

6.9. Performance der Vermögensanlagen

Dem Vermögensverwalter dienen die Anlagerichtlinien gemäss BVG (BVV 2) sowie weitergehende Begrenzungen von Seiten des Stiftungsrates als Grundlage für das Portfolio Management.

Die Wertschriften wurden im gesamten Geschäftsjahr 2025 von der Santro Invest AG verwaltet.

Durchschnittlich verwaltetes Vermögen	2025	2024
Portfolio per 01.01.	113'809'761.79	116'117'401.87
Portfolio per 31.12.	109'631'694.60	113'809'761.79
Durchschnittliches Portfolio	111'720'728.20	114'963'581.83

Performance-Berechnung	2025	2024
Brutto Performance	5'550'191.02	5'366'835.26
Brutto Performance des Portfolio	4.97%	4.67%
Portfoliomanagementkosten	-502'490.04	-562'573.52
Netto Performance	4'940'414.81	4'804'261.74
Netto Performance des Portfolio	4.42%	4.18%

Im Berichtsjahr betrug die netto Performance 4.42% (VJ 4.18%). Mit monatlich gewichtetem Kapital liegt die netto Performance bei 4.82% (VJ 4.44%).

Der Vergleich mit dem UBS-PK-Barometer (PK unter 300 Mio. Anlagevermögen) zeigt, dass die Performance der Fundamenta Sammelstiftung unter der Performance des Barometers mit 5.78% (VJ 7.75%) liegt. Der Pictet BVG 25-Index liegt bei 3.59% (VJ 7.86%). Die Performance der Fundamenta Sammelstiftung wurde mit einem Aktienanteil (in % der Gesamtanlagen) von durchschnittlich 30.03% erreicht. Dies entspricht der Risikobeurteilung durch den Stiftungsrat respektive der Risikofähigkeit der Stiftung.

6.10. Erläuterung zu den Vermögensverwaltungskosten

Bei den Kollektivanlagen müssen die Kostenkennzahlen (TER-Quote oder Total Expense Ratio) ermittelt werden. Dabei müssen die Bestände der Kollektivanlagen mit den zugehörigen TER-Quoten multipliziert und anschliessend als Vermögensverwaltungsaufwand bzw. kategorienspezifischer Erfolg verbucht werden.

Können die Vermögensverwaltungskosten bei einer oder mehreren Anlagen nicht ausgewiesen werden, so muss die Höhe des in diese Anlagen investierten Vermögens im Anhang der Jahresrechnung separat ausgewiesen werden. Die betreffenden Anlagen sind einzeln unter Angabe der ISIN (International Securities Identification Number), des Anbieters, des Produktnamens, des Bestandes und des Marktwertes per Stichtag aufzuführen.

	2025	2024
Direkt verbuchte Vermögensverwaltungskosten	-320'175.47	-395'406.88
Indirekte Vermögensverwaltungskosten aus Kollektivanlagen	-182'314.57	-167'166.64
Total ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten	-502'490.04	-562'573.52
Vermögensverwaltungskosten Liegenschaft	-36'365.45	-35'181.30
Transparente Vermögensanlagen	129'862'560.32	133'955'397.90
Intransparente Vermögensanlagen	0.00	0.00
Nettoergebnis Vermögensanlagen	5'550'191.02	5'351'530.82
Transparenzquote	100.00%	100.00%
Vermögensverwaltungskosten in % der transparenten Vermögensanlagen	0.41%	0.45%

Intransparente Kollektivanlagen ohne Ausweis TER

ISIN	Anbieter	Bestand	Kurswert	Marktwert	Produkt
	<i>keine</i>				

6.11. Erläuterung der Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen

	2025	2024
Debitorenbestand per 31.12.	546'798.25	920'210.85
Zahlungen Januar	-257'039.20	-613'432.05
Zahlungen Februar	-154'546.35	-112'335.10
Zahlungen März	-46'153.20	-126'916.10
Zahlungen April	-69'793.00	-2'000.00
Zahlungen bis 28. Mai	0.00	-29'954.35
Debitorenbestand aus Vorjahr	19'266.50	35'573.25
in % des Bestandes per 31.12.	3.5%	3.9%

In einzelnen Fällen wurden reglementarische Beiträge nicht innerhalb von 3 Monaten nach dem vereinbarten Fälligkeitstermin an die Vorsorgeeinrichtung überwiesen. Die Vorsorgeeinrichtung hat diese Fälle gemäss Art. 58a BVV2 an die Aufsichtsbehörde gemeldet. Es wird ein Verzugszins von 4.5% respektive TCHF 4 verrechnet (Vorjahr: TCHF 13).

Die grundsätzliche Politik der Fundamenta Sammelstiftung ist, dass ausser den erwähnten Kontokorrentguthaben keine Anlagen bei angeschlossenen Firmen getätigt werden.

Die Rückstellung für Debitorenverluste von CHF 127'108.45 deckt die mutmassliche Wertberichtigung vollumfänglich.

6.12. Arbeitgeber-Beitragsreserve (AGBR)

	2025	2024
Stand AGBR 01.01.	1'318'326.26	1'472'837.21
Bildung Arbeitgeber-Beitragsreserve	130'000.00	76'754.35
Auflösung Arbeitgeber-Beitragsreserve	-384'097.50	-237'956.00
Verzinsung	5'186.20	6'690.70
Stand AGBR 31.12.	1'069'414.96	1'318'326.26
<i>davon mit Verwendungsverzicht</i>	<i>0.00</i>	<i>55'704.50</i>

Die Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht wurden im Berichtsjahr mit 0.5% (VJ 0.5%) verzinst. Zwei Arbeitgeber haben für die Ausfinanzierung der Deckungslücke auf ihren Arbeitgeberbeitragsreserven über einen Betrag von CHF 55'704.50 einen Verwendungsverzicht erklärt respektive Einlagen in die Arbeitgeberbeitragsreserven mit Verwendungsverzicht geleistet. Im Berichtsjahr ist die Rückführung in die AGBR ohne Verwendungsverzicht erfolgt.

7. Erläuterungen weiterer Positionen der Bilanz und Betriebsrechnung

7.1. Nicht-technische Rückstellungen

	31.12.2025	31.12.2024
Nicht-technische Rückstellungen (Delkredere)	127'108.45	127'108.45

Das Delkredere deckt mögliche Debitorenausfälle aus Forderungen gegenüber angeschlossenen Firmen, welche nicht durch den Sicherheitsfonds sichergestellt werden (wie Risikoprämien, Verwaltungs- und Liquidationskosten usw.). Der Sicherheitsfonds stellt die Ansprüche der Versicherten auf Leistungen aus beruflicher Vorsorge sicher. Es erfolgt somit keine Sicherstellung der vom Arbeitgeber nicht bezahlten Beiträge. Sichergestellt werden die nach dem BVG geschuldeten gesetzlichen Leistungen. Ebenfalls sichergestellt werden die über die gesetzlichen Leistungen hinausgehenden reglementarischen Leistungen bis zu einer gewissen Höhe, soweit sie auf Vorsorgeverhältnissen beruhen, auf die das Freizügigkeitsgesetz anwendbar ist.

7.2. Freizügigkeitsleistungen und Renten

Bei den Freizügigkeitsleistungen und Renten handelt es sich um Guthaben Ausgetretener, welche noch nicht an die neue Vorsorgeeinrichtung weitergeleitet bzw. an die Rentner ausbezahlt werden konnten. Guthaben, bei welchen sich der Versicherte nicht meldete oder eruiert werden konnte, wurden an die Stiftung Auffangeinrichtung überwiesen.

7.3. Sonstiger Aufwand

	2025	2024
Arztkosten	0.00	0.00
Übriger Aufwand	-13.50	-12'311.65
Debitorenverluste	0.00	0.00
Total sonstiger Aufwand	-13.50	-12'311.65

7.4. Verwaltungsaufwand

	2025	2024
Gehälter inkl. Soz.Leistungen	-463'868.48	-516'843.75
Raumaufwand	-45'822.80	-46'800.20
übriger Verwaltungsaufwand	-26'874.49	-21'734.45
Makler-Broker	-15'112.80	-16'211.05
Organhaftpflichtversicherung	-30'450.00	-30'450.00
Revisionsstelle und Experte	-44'787.35	-85'712.45
Aufsichtsbehörde	-6'375.00	-7'205.15
Stimmrechtsberatung	-2'162.00	-2'162.00
Total Verwaltungsaufwand	-635'452.92	-727'119.05

7.5. Wertschwankungsreserve, Freie Mittel und Unterdeckung der Vorsorgewerke

Gebundene Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke

Als gebundene Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke im Sinne der Ausführungen unter 6.3 sind CHF 4'667'212.96 (Vorjahr: CHF 1'786'269.63) zu betrachten. Dieser Anteil der gesamten vorhandenen Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke, übersteigt die oben erwähnten 15% (VJ 15%) im jeweiligen Vorsorgewerk nicht. Somit können die Vorsorgekommissionen der betroffenen Vorsorgewerke über diesen Teil der Wertschwankungsreserve ihres Vorsorgewerkes nicht frei verfügen. Dieser Anteil wird, da er sich auf das Sparkapital bezieht jeweils am Ende des Geschäftsjahres neu berechnet und der Vorsorgekommission mitgeteilt. Die Zunahme ergab sich durch die individuelle Zuweisung des Jahreserfolges.

Freie Mittel der Vorsorgewerke

Als freie Mittel der Vorsorgewerke im Sinne der Ausführungen unter 6.3 sind CHF 396'924.94 (Vorjahr: CHF 416'595.93) zu betrachten. Dies ist der Anteil der gesamten vorhandenen Wertschwankungsreserven der Vorsorgewerke, welcher den Soll-Wert von 15% (VJ 15%) des Sparkapitals im jeweiligen Vorsorgewerk übersteigt. Die freien Mittel des einzelnen Vorsorgewerkes können von den Vorsorgekommissionen der betroffenen Vorsorgewerke für Beitragsreduktionen oder Leistungsverbesserungen eingesetzt werden. Auch dieser Anteil wird jeweils am Ende jedes Geschäftsjahres neu berechnet und der Vorsorgekommission mitgeteilt. Die Abnahme ist auf die individuelle Zuweisung des Jahreserfolges an die Vorsorgewerke zurückzuführen.

Unterdeckung der Vorsorgewerke

Im Berichtsjahr bestehen Unterdeckungen über CHF 12'097.56 (Vorjahr 741'913.31) in den Vorsorgewerken.

Wertschwankungsreserve Stiftung

Für das Vorsorgewerk Rentner, das Vorsorgewerk der Invalidenrentner ohne Arbeitgeber und die technischen Rückstellungen wird auf Stufe der Stiftung eine Wertschwankungsreserve gebildet, die als Prozentsatz der entsprechenden Vorsorgekapitalien und der technischen Rückstellung berechnet wird. Der Prozentsatz entspricht dem Deckungsgrad der gesamten Stiftung minus 100 Prozent, mindestens aber null Prozent. Die vorhandene Wertschwankungsreserve wurde als Teilfinanzierung für die Senkung des technischen Zinssatzes von 2.00% auf 1.75% verwendet. Die Wertschwankungsreserven Stiftung betragen CHF 0.00 (VJ CHF 814'838.21).

8. Auflagen der Aufsichtsbehörde

Die BVSA BVG- und Stiftungsaufsicht Aargau hat die Jahresrechnung 2024 am 18.11.2025 mit nachfolgender Bemerkung zur Kenntnis genommen:

Auflagen Aufsicht	umgesetzt im Anhang	Bemerkungen
		Empfehlung Experte bezüglich Senkung techn. Zinssatz auf 1.75% per 31.12.2025 wurde umgesetzt.

9. Weitere Informationen in Bezug auf die finanzielle Lage

9.1. Unterdeckung / Erläuterung der getroffenen Massnahmen

Bei sämtliche Vorsorgewerke in Unterdeckung wurden bereits im Jahr 2022 Sanierungsmassnahmen eingeleitet. Die Sanierungsmassnahmen erfolgen gemäss den "Richtlinien zur Sanierung der Vorsorgewerke" in Zusammenarbeit mit dem Experten.

9.2. Verwendungsverzicht des Arbeitgebers auf Arbeitgeber-Beitragsreserve

Zwei Arbeitgeber haben für die Ausfinanzierung der Deckungslücke per 31.12.2020 auf ihren Arbeitgeberbeitragsreserven über einen Betrag von CHF 55'704.50 einen Verwendungsverzicht erklärt. Die beiden Reserven mit Verwendungsverzicht konnten den ordentlichen Arbeitgeberbeitragsreserven zugewiesen werden.

9.3. Laufende Rechtsverfahren

keine

9.4. Konkursverfahren

keine

Schuldner	Konkurseröffnung / Vollzug Pfändung	Verlustschein / Pfändungsurkunde	SIFO
keine			

9.5. Schuldbriefe im Eigenbesitz

	31.12.2025	31.12.2023
Ziegelfeldstrasse 23/25, Olten	3'480'000.00	3'480'000.00
Aarauerstrasse 129, Olten	240'000.00	240'000.00
Total	3'720'000.00	3'720'000.00

9.6. Tatbestand Teilliquidation

Die Anschlussvereinbarungen mit der AGVS Sektion Solothurn, Biland Immobilien Management AG, Heimann & Partner GmbH, PAVA Paul von Arx AG und Rippstein Transport AG wurde per 31. Dezember 2025 aufgelöst. Dies stellt den Tatbestand einer Teilliquidation dar. Die Abwicklung erfolgt im 2026.

Ob bei weiteren Anschlüssen ein allfälliger Tatbestand einer Teilliquidation besteht, wird durch den Stiftungsrat im Jahr 2026 geprüft.

10. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Die weltpolitische Lage verunsichert und belastet die Märkte durch eine hohe Volatilität.

Die Gesamtperformance nach Kosten und der Deckungsgrad der Fundamenta Sammelstiftung haben sich bis Ende April 2026 wie folgt entwickelt:

31.12.2025			104.23%
31.01.2026	0.37%	0.29%	104.52%
28.02.2026	1.54%	1.46%	105.69%
31.03.2026	-0.51%	-0.84%	103.39%
30.04.2026	0.78%	0.48%	104.71%